



STADT RADEBEUL

- DER OBERBÜRGERMEISTER -

Beschlussvorlage SEA	Vorlage-Nr:	SEA 09/14-14/19	
	Status:	öffentlich	
	Gremium:	Stadtentwicklungsausschuss	
	Einbringer:	Herr Dr. Werner - Zweiter Bürgermeister Frau Brodführer, SGL Widerspr.- u. Vergabestelle	
Federführendes Amt: Rechts- und Ordnungsamt			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	04.11.2014	Stadtentwicklungsausschuss	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage:

Die Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB für das Bauvorhaben: Übergangsstelle ÖPNV Radebeul-Ost, Fahrradabstellanlage

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss der Großen Kreisstadt Radebeul beschließt in seiner Sitzung am 04.11.2014, den Auftrag für die Errichtung der Fahrradabstellanlage an der Übergangsstelle ÖPNV Radebeul-Ost an den Bieter:

Steinsetz- und Straßenbaubetrieb
Jens Hausdorf GmbH
Dorfstraße 26
01561 Tauscha

zu einer geprüften Angebotssumme von 135.195,15 EUR (brutto) zu vergeben. Der Auftrag darf erst erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde nicht innerhalb von 10 Kalendertagen nach Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:							
Gremium	Datum	ö./nö.	Beratungsempfehlung			Änderung Beschlussvorschlag	
			Dafür	Dagegen	Enthaltung	ja	nein
SEA	04.11.2014	ö.	11	0	0		x

SEA 09/14-14/19
16.10.2014



Seite: 1/3

Siegel, Signum, Datum

Angabe der finanziellen Auswirkungen:

finanzielle Auswirkungen:		X	ja		nein	
Gesamtkosten der Maßnahme:		301.453,17 €				
ggf. Gesamtkosten des Teilloses:		135.195,15 € (Bauftrag)				
Finanzierung:						
Produkt	Bezeichnung	Betrag	planmäßig	üpl	apl	HH-Ermächtigung aus vergangenen Jahren
ERGEBNISHAUSHALT						
Ertragswirksam:						
Aufwandswirksam:						
FINANZHAUSHALT						
Einzahlung:						
13-05-0003	Fördermittel Übergangsstelle Radebeul-Ost	170.000,00 € ¹⁾	X			
Auszahlung:						
13-05-0001	Übergangsstelle Radebeul-Ost	135.195,15 €	X			
Folgekosten:						
Ergebnishaushalt:		Finanzhaushalt:				
Bemerkungen: ¹⁾ Gemäß Bescheid des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr erfolgt eine Förderung in Höhe von max. 115.000 €. Der Zweckverband Verkehrsverbund Oberelbe beteiligt sich im Rahmen des Infrastrukturprogrammes 2020 mit weiteren 15% der zuwendungsfähigen Kosten.						
Bestätigung:	Mitzeichnung inhaltliche Absicherung	<i>[Signature]</i>	Datum:	23.10.14 <i>lsh</i>		
	Mitzeichnung finanzielle Absicherung	<i>[Signature]</i>	Datum:	23.10.14		
	Mitzeichnung Geschäftsbereichsbürgermeister	<i>i.V. [Signature]</i>	Datum:	23.10.14		
	Mitzeichnung Kämmereiamt	<i>[Signature]</i>	Datum:	27.10.2014		

i.V. [Signature]

Wendsche

rechtliche Grundlagen:

Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Radebeul in der Fassung vom 17.07.2014 und VOB 2012

SEA 09/14-14/19
16.10.2014



Seite: 2/3

[Handwritten mark]

Begründung:

Das Bauvorhaben „Errichtung der Fahrradabstellanlage an der Übergangsstelle ÖPNV Radebeul-Ost“ wurde gemäß § 3 Abs. 1 VOB/A öffentlich ausgeschrieben und am 23.09.2014 im Onlineportal von Vergabe24.de und im Sächsischen Ausschreibungsblatt Nr. 39 vom 24.09.2014 veröffentlicht.

11 Firmen hatten die Vergabeunterlagen abgefordert. Von diesen haben sich fünf Firmen konkret an der Ausschreibung durch Abgabe eines Angebotes beteiligt.

Die Firma Jens Hausdorf GmbH konnte an Hand von Referenzen von vergleichbaren Baumaßnahmen ihre Leistungsfähigkeit nachweisen. Sie ist bereits wiederholt für die Stadtverwaltung Radebeul erfolgreich tätig gewesen, z.B. am Bauvorhaben Bahnhofsumfeld in Radebeul- Ost und am Rathausareal.

Die Kostenberechnung des beauftragten Ingenieurbüros IPRO aus Dresden vom 06.08.2014 hat eine geschätzte Bausumme von 211.084,94 € brutto (einschließlich Planungsleistungen) ergeben.

Anlage/n:

Auswertungstabelle

